



MARKT AU

IN DER HALLERTAU

GEMEINDEINFORMATION



+ Osterwaal + Reichertshausen + Osseltshausen + Haslach + Rudertshausen + Seysdorf + Abens
+ Hirnkirchen + Dellnhausen + Sillertshausen + Hemhausen + Willertshausen + Günzenhausen

INHALT

AUS DEM RATHAUS

AUS DER FINANZVERWALTUNG

AUS DEM ORDNUNGSAMT

RÜCKBLICK 675 JAHR FEIER

AUS DEM BAUAMT

ÖRTLICHE EINRICHTUNGEN

ABSCHIEDE/EHRUNGEN

VEREINSARBEIT/FREIZEIT

VERANSTALTUNGEN

Impressum (Informationspflicht laut § 5 TMG):

Gemeindeinformation des
Marktes Au i. d. Hallertau
V. i. S. d. P.:
Erster Bürgermeister Hans Sailer
Markt Au i. d. Hallertau
Untere Hauptstraße 2
84072 Au i. d. Hallertau

Tel.: 08752 178-0
Fax: 08752 178-24
E-Mail: info@rathaus-au.de
www.markt-au.de
Redaktion: Hans Sailer
Petra Starunczak

Druck: Buch- und Offsetdruckerei
Alfons Butt e. K.,
Obere Hauptstraße 30
84072 Au i. d. Hallertau
Dezember 2025 Auflage 2.700 Stück
Nächster Erscheinungstermin
voraussichtlich: Sommer 2026

GRUSSWORT UNSERES ERSTEN BÜRGERMEISTERS HANS SAILER

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,**

die Festmeile unserer 675-jährigen Jubiläumsfeier war ein großer Erfolg. Zwei ereignisreiche Tage, an denen so viel geboten war (S.16/17). Auch wenn man sich zu Beginn des Festes ein besseres Wetter gewünscht hätte und am Sonntag nachmittags ein Unwetter abrupt dem Treiben ein Ende setzte. In Erinnerung bleiben tolle Konzerte, ein großartiger Gottesdienst, eine fulminante Feuer Show und vieles mehr. Die gute und ausgelassene Stimmung der Akteure, Verkäufer und Gäste war überall zu spüren. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser beiden Tage beigetragen haben.

Das Zentrum des Marktes bleibt eine Großbaustelle der Städtebausanierung. Seit März 2021 wird die Hauptstraße umgebaut. Das gigantische Projekt ist sicher die größte und komplexeste Baustelle, die der Markt Auer in seiner bisherigen Geschichte umsetzt. Mit dem Bauabschnitt drei (S.20)

beginnt die letzte Etappe des Ausbaus der Hauptstraße, die sich bis Ende 2027 hinziehen wird. Dann ist die Sanierung der Hauptstraße, beginnend beim „Cafe Zintl“ bis hin zur ehemaligen Aral-Tankstelle abgeschlossen. Alle Sparten (Wasser, Strom, Gas und ein Leerrohr für Glasfaser) sind dann neu verlegt. Zudem wurden die Hausanschlüsse und oftmals auch die Eingangsbereiche der anliegenden Häuser neu erstellt.

Verzögert wurde der Ausbau der Hauptstraße durch den dringenden Handlungsbedarf bei der Klosterbergbrücke. Der marode Zustand der Brücke über den Leitersdorfer Bach erforderte im Vorfeld bereits die Sperrung der Fahrspur an der Schlossmauer. Die Beteiligung verschiedener Ämter, Planungsbüros und Baufirmen war eine große Herausforderung (S.19). Im Frühjahr wird auch der Vorplatz zur Kirche mit einem barrierefreien Zugang fertiggestellt. Mit dem Rückbau der Schlossmauer eröffnet sich auch wieder ein wunderschöner Blick auf das Auer Schloss.

Kinder und junge Familien liegen dem Marktgemeinderat sehr am Herzen. Nach Osseltshausen im Jahr 2023 erhalten nun auch Abens und Haslach einen Spielplatz. Leider konnten beide Plätze wegen feuchter Boden- und schwieriger Wetterverhältnisse nicht mehr ganz fertiggestellt werden. Umso größer, so hoffe ich, ist die Freude im Frühjahr.

Wann, und ob der neue Kindergarten an der Schlesischen Straße fertiggestellt sein wird, ist noch offen. Z.Z. bremst ein Antrag auf eine Eilentscheidung beim Bayerischen Verwaltungsgericht Plannungen und weitere Beschlüsse des Marktgemeinderats aus. Überprüft wird die Rechtmäßigkeit der Ablehnung des Bürgerbegehrens.

Es ist sehr schade, dass ein Anliegen zum Wohle der Kinder und jungen Familien die Fronten zwischen den Bürgern so verhärtet.

Am 8. März 2026 sind Kommunalwahlen, es werden Marktgemeinderat und Gemeindeoberhaupt neu gewählt. Gehen Sie zur Wahl, wählen Sie Kandidaten, denen Sie zutrauen die Entwicklung des Marktes weiter zu führen, für eine gute gemeinsame Zukunft. Und vertrauen sie auch den gewählten Kandidaten. Nur so funktioniert unsere Demokratie.



Nun wünsche ich Ihnen und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein paar entspannte und erholsame Tage - Und für das neue Jahr mehr Frieden in der Familie, in der Gemeinde und weltweit.

**Ihr Hans Sailer
Erster Bürgermeister**

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "H. S." followed by a stylized flourish.

IM RATHAUS UNTERE HAUPTSTRÄßE 2

Rentenberatung

Für Rückruf durch
Klaus-Dieter Schmidt
bitte melden unter
Tel.: 08752 178 - 15
(bei Frau Altuntas)

Caritas

Beratungsstelle
jeden
Dienstagnachmittag nach
Terminvereinbarung
Tel.: 08161 5387930

IN DEN RÄUMEN DER VHS Obere Hauptstraße 10

Diakonie Geflüchtete

letzter Donnerstag im Monat
13.00 - 18.00 Uhr
Frau Ramin
Tel.: 08161 40298018

IM BAUAMT

Untere Hauptstraße 1

Wertstoffhof

Hochfeldstraße 51
Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00
Uhr

Standesamt

Montag - Freitag
8.00b bis 12.00 Uhr
Donnerstag
14.00 bis 16.00 Uhr
standesamt@markt-au.de
Tel.: 08752 178 - 16

AWO-Beratung

Individuelle Berate für
pflegende Angehörige
jeden 2. Donnerstag im Monat
von 14.00 bis 16.00 Uhr
nach telefonischer
Vereinbarung
Tel.: 08761 6688-74

Vhs - Büro

Montag
8.00- 13.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch
8.00- 14.30 Uhr
Donnerstag
15.00 - 18.00 Uhr
Astrid Schindler
Tel.: 08752 178-88

Pflegestütz- punkt

zweiter Dienstag im Monat
14.00 - 16.00 Uhr
Hr. Schiller-Schützsack
Terminvereinbarung unter:
08161 60061-982 oder
pflegestuetzpunkt
@kreis-fs.de

IM GEMEINDE- GEBIET

Bauhof

Eschenring 4
Tel.: 08752 9746

Kläranlage

Mainburger Straße 90
Tel.: 08752 1666

Bücherei

Dienstag
17.00– 19.00 Uhr
Samstag
10.00- 12.00 Uhr
Donnerstag:
16.00- 19 00Uhr
Tel.: 08752 867 663
buecherei@markt-

Jugendpflege

Donnerstag
14.00 - 16.00 Uhr
und nach Absprache
Philipp Barthelme
Tel.: 0151 10842701
philipp.barthelme
@kjr-freising.de

Notariat Moosburg

Notariat Felix Schmitt
nach telefonischer Anmeldung
Tel.: 08761/727970

NEU AB 2026

Gesundheitsamt
Freising
Schwangeren-
beratung

Aktuell findet im Rathaus eine Systemoptimierung der E-Mail-Adressen des Marktes Au i. d. Hallertau statt. Die bekannten E-Mail-Adressen sind nach wie vor gültig! Die neuen E-Mail-Adressen werden zeitnah bekannt gegeben.

AUS DEM RATHAUS

Wir begrüßen, verabschieden und gratulieren



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Herr Edmaier, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au

Glückwunsch zur bestandenen Prüfung

Bürgermeister Sailer und Geschäftsleiterin Frau Oberhofer durften Herrn Tobias Edmaier zu seinem sehr erfolgreichen Ausbildungsbeschluss zum Verwaltungsfachangestellten (BVS) gratulieren.

Bürgermeister Sailer ist besonders stolz, auch die besten Glückwünsche zum bayerischen Staatspreis auszusprechen zu dürfen, den Herr Edmaier mit einem Notendurchschnitt von 1,4 gewonnen hat.

Glückwunsch zur bestandenen Prüfung

Frau Eva Maushammer hat den fachbezogenen Lehrgang „Fachkraft für öffentliches Bauwesen“ erfolgreich absolviert. Bürgermeister Sailer und Geschäftsleiterin Frau Oberhofer durften herzlich gratulieren.

Frau Maushammer ist seit dem 01.05.2021 im Bauamt des Marktes tätig und hat im Rahmen ihrer Tätigkeit diese Fortbildung erfolgreich abgeschlossen.



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Maushammer, Bürgermeister Sailer; Foto: Markt Au



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Evers, Frau Brunner (Leitung Maria de la Paz), Frau Siebenbürger, Bürgermeister Sailer;
Foto: Markt Au

Glückwunsch zur bestandenen Prüfung

Frau Michaela Evers hat ihrer Prüfung zur Kinderpflegerin erfolgreich abgeschlossen. Ebenfalls mit Bravour bestanden hat Frau Lisa Siebenbürger ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin. Herr Sailer und Frau Oberhofer gratulierten den beiden recht herzlich.

Beide Damen sind im Kindergarten Maria de la Paz tätig.

Ausbildungsbeginn Sophia Brumer zum 01.09.2025

Frau Sophia Brumer aus Au hat zum 01.09.2025 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten (BVS) beim Markt begonnen.

Die Schaffung von Ausbildungsplätzen in Au liegt Herrn Bürgermeister besonders am Herzen, da sie entscheidend sind, um die lokale Wirtschaft vor Ort zu stärken. Ortsnahe Ausbildung sichert Fachkräfte, verhindert die Abwanderung junger Menschen und fördert die Attraktivität des Standorts Au i. d. Hallertau im Gesamten. So werden regionale Lücken auf dem Ausbildungsmarkt geschlossen und jungen Talenten wird eine Perspektive geboten, selbst vor Ort aktiv zu werden, was wiederum die Stabilität der Bevölkerungsstruktur sichert und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde gewährleistet.

Der Markt Au wünscht Frau Brumer eine spannende Lehrzeit und viel Erfolg!



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Frau Brumer,
Bürgermeister Sailer; Foto Markt Au

Vorstellung neuer Bauamtsleiter Herr Kling

Bürgermeister Sailer und Geschäftsleiterin Frau Oberhofer gratulierten Herrn Kling zur neuen Amtsleitung.

Herr Kling ist seit dem 01.07.2023 beim Markt Au als Leiter des Hauptamtes beschäftigt. Durch die Übernahme der Leitung des Bauamtes werden bei ihm die Belange der Bauverwaltung, des Tief- und Hochbaus sowie der Unterhalt und die Verwaltung der Liegenschaften zusammenlaufen. Auch das Ordnungsamt samt aller Sozialangelegenheiten und das Rentenwesen wird diesem Verwaltungsbereich nun angeschlossen.

Der Markt Au wünscht Herrn Kling viel Erfolg bei seinem neuen Tätigkeitsfeld und ist froh, dass mit ihm eine nahtlose und kompetente Nachbesetzung erfolgen konnte.



v. l. n. r. Geschäftsleiterin Frau Oberhofer, Herr Kling, Bürgermeister Sailer; Foto Markt Au

Verabschiedungen

„Nach fast fünf Jahren verabschieden wir unseren Bauamtsleiter Christoph Hösl, der seit dem 01.01.2021 mit großem Engagement und Fachkompetenz für unsere Gemeinde tätig war. Herr Hösl hat in dieser Zeit viele wichtige Projekte begleitet und mit seiner offenen Art stets zur guten Zusammenarbeit beigetragen. Zum 31.12.2025 verlässt er die Gemeindeverwaltung, um neue Wege zu gehen. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz.“

Frau Melanie Hobbhahn, die seit dem 01.01.2022 als Kämmerin in unserer Gemeindeverwaltung tätig war, verlässt zum 31.12.2025 den Markt Au. In den vergangenen Jahren hat Frau Hobbhahn mit großem Engagement und Fachwissen die Finanzverwaltung unserer Gemeinde verantwortet und war dabei stets eine verlässliche Ansprechpartnerin für alle Belange rund um eine wirtschaftliche und aufgabenorientierte Haushaltsführung und der Finanzen. Wir danken Frau Hobbhahn herzlich für ihre hervorragende Arbeit und wünschen ihr alles erdenklich Gute in ihrem neuen Wirkungskreis.

Frau Lena Berghofer war vom 01.11.2024 bis zum 31.12.2025 als Mitarbeiterin im Bereich Hoch- und Tiefbau in unserer Gemeindeverwaltung tätig. Wir danken Frau Berghofer für ihre Unterstützung und wünschen ihr für ihre weiter berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

Herr Helmut Bauer, der seit dem 01.05.2020 als Friedhofsgärtner im Markt Au beschäftigt ist, verlässt uns zum 27.02.2026! Für seinen Ruhestand wünschen wir ihm alles Gute.“

Der Markt Au wünschen allen scheidenden Mitarbeitern für ihre weitere Zukunft alles erdenklich Gute, viel Erfolg und Gesundheit!

Hans Sailer
Erster Bürgermeister und der gesamte Markt Au i. d. Hallertau

Schulung Mitarbeiter Rathaus: Miteinander Arbeiten heißt miteinander kommunizieren!

Kommunikation ist und bleibt der zentrale Punkt im Umgang mit Kollegen, Mitarbeitern, Vorgesetzten und Bürgern. Die Mitarbeiter der Marktverwaltung wurden vor Kurzem unter sachkundiger Anleitung von Wolfgang Schmitz (Bayerische Verwaltungsschule) in professioneller Kommunikation geschult. Es wurden Situationen aus dem täglichen Arbeitsalltag einer Kommune nachgestellt und die Kommunikation miteinander und untereinander reflektiert und geschult.



Mitarbeiter des Marktes Au i. d. Hallertau auf Schulung; Foto: Markt Au

Bürgermeister ehrt Einserschüler aus dem Markt Au i. d. Hallertau



Es ist eine schöne Tradition, dass jedes Jahr die besten Schülerinnen und Schüler, die beim Schulabschluss, Berufsschulabschluss oder mit absolviertter Ausbildung, mit einer Eins vor dem Komma abgeschlossen haben, geehrt werden.

Insgesamt 14 Schülerinnen und Schüler aus dem Gemeindegebiet Au i. d. Hallertau wurden im August von Bürgermeister Sailer ins Rathaus zu einem kleinen Empfang eingeladen, um gemeinsam auf ihre hervorragende Leistung anzustoßen und um ein kleines Geschenk in Empfang zu nehmen. 3 Schülerinnen und 2 Schüler sind dieser Einladung gefolgt.

Die übrigen waren bereits in Urlaub oder verdienen schon ihr erstes Geld im Ferienjob. Mit dem Abschluss in der Tasche begann für die jungen Erwachsenen ein neuer Lebensabschnitt . Für die einen das Studium, manche gehen weiter zur Schule, oder starteten eine berufliche Ausbildung. Bürgermeister Sailer wünschte allen eine gute und erfolgreiche Zukunft!

Auf ihren Erfolg mit Bürgermeister Hans Sailer angestoßen haben:
v. l. Tobias Edmaier, Eva-Maria Köhler, Vinzenz Neumeier, Alina Habel und Veronika Rabl; Foto: Markt Au

Leider verhindert waren:
Goldbrunner Christian, Gruber Franziska, Felsl Anna, Ecker Florian, Eder Sanja, Goldbrunner Carolina, Theo Ettle, Bauer Felix, Constanze Raith und Sandra Schillinger

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Wichtiges in Kürze

Die Bürgerversammlung für den gesamten Marktbereich fand am 13.11.2025 in der Hopfenlandhalle vor ca. 150 Bürgern statt. Wichtige Daten und Informationen (Rechenschaftsbericht) aus der Bürgerversammlung finden Sie auf der Homepage des Marktes.

Seniorengutscheine 2025

In diesem Jahr wurden insgesamt 905 Verzehrgutscheine an die Senioren ab 70 Jahre verschickt. Es wurden 685 Verzehrgutscheine eingelöst, dies entspricht ca. 75 %.

Die Aktion „Saubere Landschaft“ findet an den Samstagen 21. und 28. März 2026 statt.

Für die Marktführungen der Marktstrawanza gibt es neue Termine für das erste Halbjahr 2026. Diese finden Sie unter: <https://www.kolping-au.de/termine-und-preise.html>

Trauungen 2026 können während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses oder zusätzlich auf Nachfrage an Sonderterminen stattfinden. Bitte planen Sie rechtzeitig und melden sich im Standesamt Au spätestens vier Wochen vor Ihrem gewünschten Termin unter 08752/178-16.

Aufgrund der Kommunalwahlen können für das Jahr 2026 derzeit leider keine Trauungstermine für Samstag reserviert werden. Erst nach den Wahlen können Samstagstermine wieder vergeben werden. Zu den Öffnungszeiten des Rathauses sind aber jederzeit Trauungen im Jahr 2026 möglich und auch reservierbar.

Der **Entsorgungskalender für 2026** liegt dieser Gemeindeinformation bei, der Markt Au bittet um Beachtung. Zusätzlich finden Sie auf der Internetseite des Marktes Au einen entsprechenden Link zum Download des Kalenders.

Heimat - Info-App - ein Rückblick, Vorschau und Aufruf!

Seit 2023 ist die Heimat-App des Marktes Au i. d. Hallertau nun schon aktiv. Das große Ziel war und ist es, hier alle wichtigen Informationen gezielt auf einer Plattform zusammenlaufen zu lassen. Drei große Bereiche umfassen die App. Das sind zunächst alle wichtigen Informationen aus dem Rathaus, die der Markt Au schnell an den Bürger bringen muss, wie beispielsweise Straßensperrungen uvm. Push-Benachrichtigungen sorgen dafür, dass den Bürgern hier nichts mehr entgeht. Zum anderen sind da die Vereine und Organisationen aus dem Gemeindegebiet, die ihre Termine und Veranstaltungen auf der „Heimat Info“ selbst direkt veröffentlichen können und die App so zu einer „lebendigen Plattform“ machen.



Und zum Dritten ist umfasst die App den großen Bereich „Bürgerservice“, der die Nutzer auf die Homepage der Gemeinde leitet. Kategorien wie Rathaus, Feuerwehren, Gastronomie, Jugend, Kirchen, Schule/Kita, Soziales und Vereine sind genauso aufgelistet wie Politik. Für jede einzelne Kategorie (oder für alle) kann der Nutzer wählen, ob er Push-Benachrichtigungen erhalten will. Der Bürger hat es somit seither selbst aktiv in der Hand, welche Nachrichten er direkt auf sein Handy erhalten möchte. Das Suchen nach vielen unterschiedlichen Informationen auf diversen Homepages oder in den Sozialen Medien, ist dadurch hinfällig.

Wir möchten Sie daher aufrufen, dass auch Sie sich, falls noch nicht geschehen, diese zentral gestaltete App auf Ihr Smartphone installieren. Auch Vereine und Institutionen sind weiter dazu aufgerufen: Füllen Sie unsere „gemeinsame Plattform“ mit Informationen und Leben und lassen Sie uns zusammen den Bürgern und uns allen die wichtigsten Informationen schnell und qualitativ hochwertig und topaktuell direkt zu jedem einzelnen nach Hause bringen.

Bild: Präsentation der neuen Heimat App im Jahr 2023: (v. l.) Tanja Dirscherl (Verwaltung), 3. Bürgermeisterin Beatrix Sebald, Bgm. Hans Sailer, Martin Schmidmeier (Geschäftsführer „Heimat Info“) sowie Helga Eisenmann und Katharina Oberhofer aus der Verwaltung

Erstellung Passfotos im Bürgerbüro für Kleinkinder und Säuglinge

Seit Mitte August besteht im Markt Au für die Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Passfotos direkt vor Ort im Bürgerbüro mithilfe des modernen Point.ID-Systems der Bundesdruckerei anzufertigen. Dieses System stellt sicher, dass die erstellten Fotos den aktuellen biometrischen Anforderungen entsprechen. Für eine erfolgreiche Aufnahme ist es notwendig, dass die fotografierte Person einige Sekunden still sitzend, mit einem neutralen Gesichtsausdruck und geöffneten Augen in die Kamera blicken kann. Zudem wird während des Erfassungsprozesses eine bestimmte Kopfbewegung benötigt.

Nach Vorgabe der Bundesdruckerei ist es ab sofort verpflichtend, ein elektronisches Passbild abzugeben.

Daher unser dringender Hinweis für alle Eltern:

Gerade bei kleinen Kindern und Säuglingen hat sich in der Praxis gezeigt, dass die Anforderungen des Gerätes hier nicht immer zuverlässig erfüllt werden können.

In diesen Fällen wird auf folgende Empfehlung hingewiesen:

Ein digitales biometrisches Passfoto kann auch vorab bei einem am entsprechenden Cloudverfahren der Bundesdruckerei teilnehmenden Dienstleister (Fotostudio, Drogeriemarkt) angefertigt werden. Teilnehmende Fotodienstleister finden Sie z.B. in Mainburg, Freising, Pfaffenhofen oder in der näheren Umgebung unter folgendem Link: <https://alfo-passbild.com/>.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wahlhelferaufruf:

Zur rechtssicheren Abwicklung der Kommunalwahl 2026 am 08.03.2026 mit möglicher Stichwahl am 22.03.2026, werden wieder eine Vielzahl von Wahlhelfern benötigt, die in unseren Urnenwahllokalen und Briefwahlbezirken die Abgabe der Stimmen sowie deren Auszählung gewährleisten. Aufgrund der Kurzfristigkeit des Wahlermins werden dieses Mal besonders dringend Personen gesucht, die sich freiwillig für dieses äußert wichtige staatsbürgerliche Ehrenamt zur Verfügung stellen und zum Wohl der ganzen Bevölkerung dieses Amt ausüben möchten oder auch im Falle von kurzfristigen Ausfällen (z. B. krankheitsbedingt oder aus einem anderen wichtigen Grund) zur Ausübung bereit sind.

Sofern Sie Interesse haben melden Sie sich bitte im Wahlamt unter wahl@markt-au.de oder unter Tel. 08752/178-11 bei Frau Oberhofer.

Alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erhalten für Ihren Einsatz am Wahltag ein Erfrischungsgeld in Höhe von 80,00 Euro.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft - Wichtige Änderungen ab 01.01.2026

Zuständigkeit bis 31.12.2025: Markt Au

Noch bis Ende dieses Jahres obliegt die Zuständigkeit für die Müllabfuhrgebühren beim Markt Au i. d. Hallertau. Die Erstellung der sog. „Aufhebungsbescheide der Müllgebühren“ werden vom Markt Au noch ordnungsgemäß durchgeführt und im Januar versendet. Ab 01.01.2026 ändert sich die Zuständigkeit für die Abbuchung der Gebühren und die Ausgaben der Mülltonnen

Zuständigkeit ab 01.01.2026: Landkreis Freising

Ab dem 01.01.2026 erfolgt die Gebührenveranlagung, Rechnungsstellung und die Erstellung der Bescheide ausschließlich zentral über das Landratsamt Freising.

Dieser Zuständigkeitsbereich schließt die Ausgabe der Mülltonnen mit ein.

Kontaktdaten für weiterführende Informationen:

Hotline Gebühreneinzug: 08161/600-34170

E-Mail für Anträge Mülltonnen und Anfragen: muelltonnenbewirtschaftung@kreis-fs.de

Internetseite Landratsamt Freising: <https://www.kreis-freising.de/buergerservice/abteilungen-und-sachgebiete/umweltschutz-und-abfall/abfallwirtschaft.html>

Weiterführende Informationen finden Sie außerdem auf unsere Homepage unter:

<https://markt-au.de/aktuelles/aktuell-informiert>.

Hinweis: Mit Änderung dieser Zuständigkeit obliegt nun die Gesamtkoordination der kommunalen Abfallwirtschaft des Marktes Au (einschließlich Wertstoffhof) beim Landratsamt Freising!

Planung für den Neubau eines zeitgemäßen Kindergartens an der Schlesischen Straße

Die Planungen für den dringend benötigten neuen 6-gruppigen Kindergarten an der Schlesischen Straße sind fast abgeschlossen. Als nächster Schritt der Planung sollte der Bauantrag beim Landratsamt Freising eingereicht werden.

Beim Verwaltungsgericht München wurde ein Eilantrag eingereicht, um die Rechtmäßigkeit der Ablehnung des Bürgerbegehrens zu überprüfen. Bis der Eilantrag entschieden ist, darf der Markt Au keine weiteren Schritte im Planungs- und Bauverfahren diesbezüglich mehr umsetzen.

Für die zeitliche Verzögerungen und ggf. die Entstehung von Mehrkosten sieht sich der Markt Au nicht in der Verantwortung.

AUS DER FINANZVERWALTUNG

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Hiermit macht der Markt Au i. d. Hallertau nachfolgende Zahlungsaufforderungen bekannt:

Fälligkeitstermin 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.:

Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer-Vorauszahlung,

Fälligkeitstermin 15.02.:

Hundesteuer – jährliche Rate

Fälligkeitstermin März/ April:

Abrechnung Kanalgebühren des Vorjahrs (nach Bescheid)

Fälligkeitstermin 01.06.

Abrechnung Zweitwohnungssteuer

Fälligkeitstermin 15.07.:

Abschlag Kanalgebühren

Fälligkeitstermin zum 1. jeden Monats:

Kindergartengebühr, Kinderkrippengebühr, Gebühr für Mittagsbetreuung und Mittagessen

Bei Zahlungsversäumnis erhalten Sie eine Mahnung, anschließend sind wir zur Zwangsvollstreckung verpflichtet.

Gerne können wir die Beträge rechtzeitig zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abbuchen und Sie geraten nicht in Zahlungsverzug.

Nähere Informationen zu den Zahlungsfälligkeiten und einem evtl. Zahlungsverzug sowie das notwendige SEPA-Lastschriftmandat finden Sie auf unserer Homepage:

<https://markt-au.de/rathaus/behoerdengaenge-online>.

AUFRUF Jugendfonds

Um die Jugendarbeit in den ehrenamtlichen Vereinen zu fördern, gibt es beim Markt Au i. d. Hallertau einen Jugendfond, welchen die Vereine beantragen können. Stichtag für die Beantragung ist jeweils der 31.Januar. Das Antragsformular finden Sie unter www.markt-au.de.

Abwassergebühren ab 01.01.2026

In der Sitzung des Marktgemeinderates vom 09.12.2025 wurde die neue Globalkalkulation für Einleitungsgebühren Abwasser vorgestellt und beschlossen. Die neue Beitrags- und Gebührensatzung tritt ab 01.01.2026 in Kraft.

Die neue Einleitungsgebühr beträgt **4,31 €** pro Kubikmeter Abwasser.

Nähere Informationen hierzu (Satzung) finden Sie auf der Internetseite des Marktes Au.

AUS DEM ORDNUNGSAMT

Rückschnitt von Hecken und Sträuchern entlang von öffentlichen Straßen und Gehwegen

Es wird leider immer wieder festgestellt, dass von Privatgrundstücken herausragende Sträucher und Bäume den öffentlichen Straßenverkehr und die Fußgänger behindern. Im Interesse der Öffentlichkeit wird deshalb eindringlich darauf hingewiesen, dass der Grundstückseigentümer dafür Sorge tragen muss, dass der Bewuchs aus seinem Anwesen den Verkehr nicht behindert. Angrenzende Gehwege müssen ungehindert passierbar und Verkehrszeichen dürfen nicht zugewachsen sein. Es sind hierbei folgende Lichtraumabmessungen zwingend einzuhalten:

→ Gehwegbereich mindestens 2,50 m → Straßenbereich 4,50 m.

Ihre Fragen hierzu richten Sie gerne per E-Mail an: ordnungsamt@markt-au.de

Beschädigung von Verkehrsschildern im Gemeindegebiet

In letzter Zeit kommt es vermehrt zu Beklebungen von Verkehrsschildern mit Stickern.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin:

- Das Bekleben von Verkehrsschildern ist **Sachbeschädigung** und stellt eine **Straftat** dar!
- Durch die Beklebung wird das Verkehrszeichen **rechtlich ungültig**. Bei Entfernung der Sticker wird die Reflexionsschicht beschädigt, sodass das Schild im Dunkeln nicht mehr vollständig lesbar ist. Auch das führt zur Ungültigkeit.
- Die Schilder müssen daher **komplett ausgetauscht** werden. Die Kosten für ein neues Verkehrszeichen liegen je nach Art zwischen **45 und 140 Euro**, zusätzlich entstehen Aufwendungen für Demontage und Montage durch den Bauhof sowie weitere Nebenkosten. Diese Ausgaben werden aus **öffentlichen Mitteln** finanziert und belasten somit die Allgemeinheit.



Wir bitten die Bevölkerung um Mithilfe:

Sachdienliche Hinweise zu den Tätern können an die **Marktverwaltung (Ordnungsamt)** oder direkt an die **PI Moosburg** weitergegeben werden. Weitere Sachbeschädigungen werden von der Gemeinde **zur Anzeige gebracht**.

Winterdienst - eine Aufgabe für Gemeinde und Anlieger

Der Markt Au i. d. Hallertau bittet die Bürger des Marktes, ihrer Räum- und Streupflicht am eigenen Grundstück gewissenhaft nachzukommen.

Ziel ist es, nach Schneefällen und Eisglätte auf den Fahrbahnen die Aufrechterhaltung und Sicherheit des Verkehrs sicherzustellen.

Der Bauhof beginnt bereits um drei Uhr morgens zuerst die Hauptverkehrsadern von Schnee und Eis zu befreien. Die anschließende Räumung und Streuung der reinen Wohnstraßen und Nebenstrecken ist eine freiwillige Serviceleistung des Marktes zur Erhöhung der Personen- und Verkehrssicherheit. Viele Gemeinden leisten diese freiwilligen Dienste nicht mehr.

Diese Dienste werden leider oft unnötig erschwert, wie etwa durch Fahrzeuge oder Anhänger, die auf den Fahrbahnen, in Kurvenbereichen oder auf Wendeflächen abgestellt werden. In diesen zugeparkten Bereichen kann der Winterdienst auch nicht durchgeführt werden. Fahrzeugbesitzer sind daher, auch in eigenem Interesse dazu aufgefordert, ihre Fahrzeuge auf dem Privatgrund abzustellen, oder zumindest so, dass ein ungehindertes Durchkommen der Räumfahrzeuge möglich ist.



Die Salz-Silo im Bauhof am Eschenring : Foto: Markt Au

Der geräumte Schnee ist neben der Fahrbahn so zu lagern, sodass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Es ist also ein zwingendes Zusammenspiel zwischen Bürger und Bauhof, um für die allgemeine Sicherheit von Fußgängern und Kraftfahrern zu sorgen.

Der Markt Au i. d. Hallertau bittet um ein freundliches Miteinander in diesen besonderen „Schneetagen des Jahres“.

Die **Räum- und Streupflicht** der Anlieger ergibt sich aus § 10 der Verordnung des Marktes Au i. d. Hallertau über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungen der Gehbahnen im Winter (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) vom 24.05.2013.

Die Anlieger (Vor- und Hinterlieger) haben die Gehsteige an Werktagen ab 7:00 Uhr und an Sonntagen sowie gesetzlichen Feiertagen ab 8:00 Uhr vom Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif-, oder Eisesglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt, Streusalz) nicht jedoch mit ätzenden Stoffen zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Maßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie dies zur Gefahrenverhütung erforderlich ist.

Der geräumte Schnee bzw. das geräumte Eis sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht erschwert oder behindert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Gullys und Fußgängerüberwege sind freizuhalten.

Die Verordnung ist auf der Homepage des Marktes unter:
Rathaus → Ortsecht-Satzungen → Ordnungsamt für jedermann einsehbar.

RÜCKBLICK

Au trotzt dem Regen – Jubiläumsfestwochenende wird zum Fest für die ganze Familie

Von Handwerk über Musik bis hin zu Märchen und Kinderspaß – Au feiert 675 Jahre Marktgeschichte bei Regen und Sonnenschein mit abwechslungsreichem Programm.

Trotz mäßiger Wetterprognose verwandelte das Organisationsteam um 3. Bürgermeisterin Beatrix Sebald das Jubiläumswochenende in ein buntes Fest: Ein abwechslungsreiches Programm aus Handwerk, Musik, Märchen, Kinderspaß und sportlicher Beteiligung lockte Besucherinnen und Besucher in die Marktgemeinde, denn, so Sebald „Bei schönem Wetter kann ja jeder feiern...“.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten viele Auer Vereine, denen von der Marktgemeinde Au die benötigte Infrastruktur zur Verfügung gestellt wurde. Durch aufgespannte Fallschirme, die eigentlich als Sonnenschutz gedacht, dann aber den ein oder anderen Schauer abhalten mussten, entstand ein gemütliches Flair, welches zum Verweilen einlud.

Anfangs noch bei Regen bot das Fest ein abwechslungsreiches Angebot: Der hochwertige Handwerkermarkt lud zum Bummeln ein, das vielfältige Musikprogramm auf drei Bühnen und ein umfangreiches Kinderprogramm lockte viele Besucherinnen und Besucher auf die Festmeile.

Gleich zu Beginn am Samstag sorgte der großartige Auftritt der Auer Grundschülerinnen und -schüler und des Kinderchors der Liedertafel am Marktplatz für volles Haus. Die dargebotenen alten Volkslieder, u.a. „Das Holledauer Lied“, sorgten bei den Zuhörerinnen und Zuhörern für große Begeisterung.

Das Aufleben einer alten Auer Tradition folgte als weiterer Programm-Höhepunkt: „Stoahem“, die bayrischen Kraftsportart schlechthin. Fünf Teilnehmer versuchten sich an dem 254 kg schwerem Stein, angefeuert vom Moderator Martin Linseisen (2. Bürgermeister) und dem staunenden Publikum. Als Sieger, und somit **stärkster Mann von Au**, ging der Reichertshauser Stefan Stanglmair hervor, gefolgt von Marco Geier und Lika Oltson.

Auch für die kleinen Gäste war ein interessantes Kinderprogramm erarbeitet worden: Den Geschichten der Märchenhexe Kreszentia lauschten die Kinder gespannt, der Bobbycar-Parcour wurde von den kleinen Fahrern zeitweise kurzerhand in Richtung Kirchen-Vorplatz und somit in die Nähe des bei den Kindern überaus beliebten Sandhaufens verlegt. Mitmach-Theater, Kasperltheater, Kinderschminken, Riesenseifenblasen, Clownerei und Basteln - für die kleinen Gäste wurde es in Au nicht langweilig.

Das abwechslungsreiche Musikprogramm, welches an beiden Tagen auf drei Bühnen angeboten wurden, sorgte für großartige Stimmung bei Groß und Klein. Am Mallyhof heizten Bands und DJ dem Partyvolk mächtig ein, den Liedermacher-Fans präsentierten sich im Schlossbräukeller namhafte Künstlerinnen und Künstler und auch die Liebhaber der traditionellen Blasmusik kamen auf dem Marktplatz auf ihre Kosten.

Der Festsamstag fand mit der fulminanten Feuershow von LaLuz Firecirus seinen krönenden Abschluss.

Bereits ab 08:30 Uhr fanden sich am Sonntag die ersten Besucherinnen und Besucher ein, um entspannt ihr Weißwurstfrühstück zu genießen. Zum anschließenden Festgottesdienst am Marktplatz kamen viele Gläubige, darunter auch Fahnenabordnungen der Auer Vereine, um diesen bei bestem Feierwetter zusammen mit Pfarrerin Lydia Hartmann und Pfarrer Voss, umrahmt von der Marktkapelle, zu feiern.

Aufgrund eines starken Gewitterschauers lichteten sich leider am Sonntag gegen 15 Uhr die Besucherreihen, die verbleibenden Gäste ließen sich jedoch nicht vom Feiern abhalten.

Das Jubiläumsfest bewies:

Au kann zusammen feiern – mit Vielfalt, Tradition und gemeinsamem Miteinander!

Und trotz der gestiegenen Sicherheitsauflagen wird es in Au i. d. Hallertau auch zukünftig möglich sein, schöne Feste zu feiern.

AUS DEM BAUAMT

Regelmäßige Straßenkehrung im Markt Au – Für ein sauberes Umfeld!

Die Straßenkehrung im Gemeindegebiet Au i. d. Hallertau wird ab sofort in einem festgelegten Turnus durchgeführt. Die regelmäßige Reinigung unserer Straßen und Plätze ist ein wichtiger Beitrag zur Sauberkeit und Lebensqualität in unserer Gemeinde. Die Straßenkehrung findet **zweimal jährlich** statt. Einmal nach dem Fasching und einmal nach der Hopfenernte. Wir bitten alle Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesen Tagen nicht auf den betroffenen Straßen abzustellen, um eine gründliche Reinigung zu ermöglichen. Die genauen Termine werden jeweils über die Tagespresse, das Internet und die Heimat-Info bekannt gegeben. Im Sonderfall kann es zu außerordentlichen Kehrungen bei Bedarf kommen. Diese werden über die Marktverwaltung in Zusammenarbeit mit entsprechenden Spezialfirmen logistisch abgewickelt.

Zusätzlich möchten wir Sie ermutigen, aktiv zur Sauberkeit der Gemeinde beizutragen, indem Sie Abfälle ordnungsgemäß entsorgen und auf die Umwelt achten. Gemeinsam können wir unseren Markt zu einem noch schöneren Ort machen!

Vielen Dank für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Abbruch Alter Bauhof

Der Abriss des alten Bauhofs an der Schlesischen Straße wurde für die Neuerrichtung eines zeitgemäßen Kindergartens durchgeführt. Seit 1978 war der sogenannte „Bährstadel“, ein ehemaliges landwirtschaftliches Gebäude der Gutsherrschaft, in Benutzung der Marktgemeinde als gemeindlicher Bauhof. Mit ihm musste auch das Salzlager weichen, das viele Jahre in der Nachbarschaft für Unrat sorgte. Auf dem gesamten Gelände mit einer Fläche von ca. 4900 m² wird der 6-gruppige Kindergarten mit einer großzügigen Freianlage entstehen.



Abbruch Bauhof; Foto Markt Au

Planungen für die Verbesserung der Bus- und Parksituation an der Hochfeldstraße

Der Parkplatz mit einer gemeinsamen Busspur für Grund- und Realschüler ist nicht mehr zeitgemäß und führt in Stoßzeiten zu schwierigen Situationen für Busfahrer, Autofahrer und Fußgänger. Mit dem Bau der Realschule ist die Zahl der Fahrschüler deutlich gestiegen und auch bei großen Veranstaltungen in der Hopfenlandhalle ist die Parksituation ungeordnet. Mit dem Umbau des Parkplatzes soll eine zweite Bushaltestelle direkt an der Hochfeldstraße geschaffen werden. Die Fahrschüler der Realschule kommen zukünftig über den Vorplatz der Hopfenlandhalle direkt zum Schulgebäude, ohne die Straße queren zu müssen. Die Ein- und Ausfahrt zum Parkplatz wird über ein Einbahnstraßensystem neu geordnet.

Mit den Schrägparkplätzen wird die Anzahl der Stellplätze auf 75 erhöht. Zudem sind Ladestationen für E-Fahrzeuge geplant.



Foto: Ingenieurbüro Dunst

AUS DEM BAUAMT

BA III Verlegung der Wasserleitung durch den Zweckverband Wasserversorgung Hallertau

Der Zweckverband Wasserversorgung Hallertau verlegt in diesem Jahr die Wasserleitung für den Bauabschnitt III. Leider behinderten nicht registrierte Einbauten in der Straße (historischer Bohlenweg, verschiedene aufgelassene Kanäle und sonstige Verbauten) einen zügigeren Ausbau. Die Anbindung der Hausanschlüsse ist teilweise schwieriger als geplant. In Folge dieser Sachverhalte musste die Obere Hauptstraße mehrmals komplett gesperrt werden. Die letzten Hausanschlüsse werden im Frühjahr verlegt.

Städtebausanierung BA III Obere Hauptstraße — Weitere Planung und Umsetzung

Im Frühjahr, sobald das Wetter es zulässt, beginnen die Sparten mit der Verlegung von Gas- und Stromleitungen. Der Zweckverband Wasserversorgung Hallertau schließt zeitgleich seine Restarbeiten ab. Anschließend wird ab Mai 2026 mit den Straßenbauarbeiten begonnen, die wieder eine Vollsperrung erforderlich machen. Um die Zufahrt zu den Gewerbebetrieben, bis auf kurzzeitige Unterbrechungen, immer zu gewähren, muss der gesamte Bereich in kleine Bauabschnitte eingeteilt werden. Mit dem Abschluss der Bauarbeiten ist Ende 2027 zu rechnen.



Der Bauplan III und der geplante Zeitablauf, ist auf der Homepage des Marktes Au einsehbar

Nahwärmeversorgung und Bilgerhalle

Die Bilgerhalle wird zur Heizzentrale für die geplante Nahwärmeversorgung im Bereich Hochfeld umgebaut. An die Wärmeversorgung werden die öffentlichen Liegenschaften (Feuerwehr, Hopfenlandhalle, Realschule, Kindergarten und Grundschule) angeschlossen. Des Weiteren können das Seniorenheim, das evangelische Gemeindezentrum und ggf. private Anlieger zukünftig mit Wärme versorgt werden. Die Vorplanungen sind abgeschlossen und die Förderanträge sind gestellt.

Planung und Nutzung des ehemaligen „Pinocchio“ Langersehnter Jugendtreff kommt

Neben der Lernpraxis hat inzwischen auch die Schulpsychologin der Grundschule ihre Räumlichkeiten im „Oberwirt“ bezogen. Der Raum der VHS im Erdgeschoss ist bereits in Betrieb. Die Räumlichkeiten für **Jugend, Senioren** und zur **allgemeine Nutzung** in den ehemaligen Gasträumen werden 2026 fertiggestellt. Im Rahmen der Städtebausanierung wird auch der Vorplatz neu gestaltet.

Friedhofsgestaltung Neue Urnenerdgräber

Nach dem Ausbau des Gehweges im nordwestlichen Bereich des Friedhofs ist nun auch der Abgang zum hinteren Friedhof fertiggestellt und ansprechend gestaltet. Der barrierefreie Übergang ist eine Erleichterung für gehbehinderte Mitbürger und auch für das Bestattungsinstitut. In diesem Teil des Friedhofs wird 2026 eine Anlage für Urnen-Erdgräber errichtet.



Foto: Markt Au



Foto: Markt Au

Dorfplatz Osterwaal

Nach Abschluss der Feinabstimmung zwischen den Planern, kann die Ausschreibung voraussichtlich im Frühjahr 2026 durchgeführt werden. Im weiteren Schritt, kann der Baubeginn erfolgen.

Neue Kehrmaschine des Bauhofes

Der Bauhof des Marktes hat im Oktober eine neue Kehrmaschine bekommen. Diese wird in Zukunft für verschiedene Kernaufgaben eingesetzt. Dazu gehören Mäharbeiten (Spielplätze, öffentliche Grünflächen, Sportplätze und Kindergärten). Die regelmäßigen Kehrarbeiten die anstehen, können zukünftig auch mit diesem „Allround-Fahrzeug“ selbstständig durch den gemeindlichen Bauhof durchgeführt werden. Auch für den Winterdienst wird diese Maschine langfristig aufgerüstet.

Planung Naturkindergarten

Eine geeignete Fläche für einen Naturkindergarten zu finden, stellte sich aufgrund unterschiedlicher Regulierungen und Vorstellung, als schwierig heraus. Nun konnte endlich ein geeigneter Standort und bereitwillige Bürger, die ihre Fläche den Kindern zur Verfügung stellen möchten, gefunden werden. Wir stehen kurz vor Abschluss eines wegweisenden Pachtvertrages. Anschließend müssen bei den zuständigen Ämtern noch verschiedene Genehmigungen eingeholt werden. Die Inbetriebnahme ist für September 2026 geplant.

Hopfenhallen

Die Bebauung des Areals der Hopfenhallen ist eines der größten Zukunftsprojekte für den Markt Au. Inzwischen wurden viele Vorbereitungen getroffen, um dieses Großprojekt voranzutreiben. Mit der neu errichteten Notunterkunft ist der Wohnbereich der Halle 1 frei geworden. Die Firma, die Teile der Halle 2 angemietet hatte, hat das Mietverhältnis gekündigt und die Räume wurden frei. Verschiedene Objekte und Gegenstände von Vereinen und Gemeinde müssen noch geräumt werden. Die Altölentsorgung wird demnächst passieren. Eine Altlasten-untersuchung und ein Verkehrswertgutachten wurden notwendigerweise in Auftrag gegeben. Inzwischen wurde auch Kontakt zu verschiedenen interessierten Investoren aufgenommen. Im Oktober war eine Vertreterin des Denkmalamtes vor Ort und hat sich ein Bild der Baulichkeiten gemacht. Die Ergebnisse dieser Inspektion liegen noch nicht vor.

AUS DEM BAUAMT

AQUA Abens - Ein anwendungsorientiertes Projekt für dezentralen Hochwasserschutz

Der Markt Au beteiligt sich, zusammen mit allen Gemeinden, die im Einzugsgebiet der Abens liegen, an diesem Landkreis- und Regierungsbezirk übergreifenden ILE-Projekt, das von der Hochschule Weihenstephan/Triesdorf begleitet wird. Ziel ist es, mit vielen dezentralen Maßnahmen, einem möglichen Hochwasser bereits frühzeitig in den Einzugsgebieten entgegenzuwirken.

Bürgerpark

Die Untersuchungen auf dem Gelände einer ehemaligen illegalen Mülldeponie am Klosterberg, sind nun von übergeordneten Stellen und Behörden, abgeschlossen. Das finale Abschlussgespräch mit allen Beteiligten soll zu Beginn des neuen Jahres stattfinden. Erste Ergebnisse erwarten wir im Frühjahr 2026.

Parkplätze und Zufahrt zur Stockschützenhalle und zum neuen Vereinsheim des TSV

Für das Jahr 2026 ist die Fertigstellung der Zufahrt für die Anlage des Stock-Clubs und das neue Vereinsheim des TSV Au geplant. In diesem Zusammenhang entstehen an der Hochfeldstraße 52 neue Parkplätze für PKW's, davon 2 für Elektrofahrzeuge, die auch für Großveranstaltungen in der Hopfenlandhalle zur Verfügung stehen.

Einführung Pager bei den Feuerwehren des Marktes Au i. d. Hallertau



1. Kommandant FFW Au, Sebastian Biendl, 3. Bürgermeisterin Beatrix Sebald, 1. Bürgermeister Hans Sailer, Bauamtsleiter Jan Kling; Foto: Markt Au

Im Zuge der weiter Fahrt aufnehmenden Digitalisierung auch im Bereich Feuerwehrwesen, erfolgte im Sommer 2025 die Beschaffung von 49 digitalen Pägern der Firma Motorola für die aktiven Mitglieder der Feuerwehr Au i. d. Hallertau sowie für die beiden jeweiligen Kommandanten aller Ortswehren. Durch die digitalen Pager ist nun eine Alarmierung der Stützpunktwehr sowie der Kommandanten der Ortsfeuerwehren auch bei einem zeitweisen Blackout des Stromnetzes mit Ausfall des Handynetzes möglich. In Absprache mit den Kommandanten der einzelnen Wehren soll durch den Markt Au auch in naher Zukunft mit der Beschaffung von digitalen Pägern für die Wehren fortgefahrene werden.

Black Out in Au und weit darüber hinaus

Durch einen Brand im Umspannwerk fiel am 29.07.2025 weitläufig der Strom und kurz darauf auch die Mobilfunkverbindungen aus. Durch den schnellen Einsatz von Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis, war die Gefahr bald gebannt. Bis die Stromversorgung wieder vollständig hergestellt war, vergingen mehrere Stunden.

Die sogenannten „Leuchtturmprojekte“ der Ortsfeuerwehren sorgen im Ernstfall mit Notstromaggregaten für eine Stromversorgung. Mit diesem Inselbetrieb können ggf. lebensnotwendige Maschinen und Geräte in Betrieb gehalten werden.



Foto: Eine Lagebesprechung der Feuerwehr mit Kreisbrandmeister Markus Forster; Foto: Markt Au

AUS UNSEREN EINRICHTUNGEN



Änderung in der Organisationsstruktur der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen des Marktes Au i. d. Hallertau

Aus den „Auer Hopfenzwergen“ und dem integrativen Kindergarten „Maria de la Paz“

wird ab 01.01.2026 das gemeinschaftliche

“Integrative Kinderhaus Maria de la Paz“.

Die Kindertageseinrichtung Kinderkrippe „Auer Hopfenzwergen“ ist eine gemeindliche Kindertageseinrichtung des Marktes Au i. d. Hallertau. Aus organisatorischen Gründen ist der Markt Au i. d. Hallertau zu einer Umstrukturierung im Bereich der Kindertageseinrichtung gezwungen. Die Kindertageseinrichtung Kinderkrippe „Auer Hopfenzwergen“ wird als eigenständige Kindertageseinrichtung des Marktes Au i. d. Hallertau aufgelöst.

Gleichzeitig werden die Kinderkrippengruppen in die gemeindliche Kindertageseinrichtung Kindergarten „Maria de la Paz“ integriert, welcher zum 01.01.2026 als integratives Kinderhaus „Maria de la Paz“ weitgeführt werden soll.

Es ergeben sich folgende neue Rahmenbedingungen:

- ◆ Die Öffnungszeiten in den Krippengruppen können ab dem 01.01.2026 wieder bis 16:00 Uhr ausgeweitet werden.
- ◆ Eine durchgängige Betreuung ist nun auch bei Personalengpass gewährleistet.
- ◆ Die Schließzeiten sind ab sofort in Krippe und Kindergarten einheitlich

Dem Markt Au i. d. Hallertau ist es ein großes Anliegen, eine qualitativ hochwertige und durchgängige Kinderbetreuung sicherzustellen.

Das Team der Kinderkrippe „Auer Hopfenzwergen“ und des integrativen Kindergartens „Maria de la Paz“ wünscht allen Bürger/innen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freut sich auf die Zusammenlegung.

Ihre
Anja Brunner
Leitung Integratives Kinderhaus „Maria de la Paz“



St. Martinsfest im Kindergarten Maria de la Paz

Am 14.11.2025 um 16:30 Uhr feierten die Kinder des Kindergartens „Maria de la Paz“ ihr traditionelles St. Martinsfest. Schon Tage zuvor hatten die Kinder bunte Laternen gebastelt. Alle übten eifrig St.-Martins-Lieder. Die Kinder der Bärengruppe durften dieses Jahr das Schauspiel vor den anderen Kindergartenkindern bereits am Vormittag aufführen. Das Kindergartenteam eröffnete den Laternenumzug singend mit dem bekannten Lied „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“, während ein Elternteil den armen Bettler darstellte und St. Martin auf einem echten Pferd geritten kam um den Mantel mit dem Bettler zu teilen. Der Umzug wurde von der Marktkapelle und Sophie Knöferl gebührend begleitet. Nach dem Umzug gab es Kinderpunsch, Leberkäse- und Käsesemmmeln. Der gesamte Verkauf wurde durch den Elternbeirat organisiert. Viele Familien blieben noch lange zusammen und genossen die stimmungsvolle Atmosphäre. So leuchteten an diesem Abend nicht nur die Laternen, sondern auch die Augen der Kinder – ganz im Sinne des heiligen Martin. Allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest so besonders erlebt werden konnte, und dem gesamten Team des Elternbeirates, ein herzliches „Vergelts Gott“.



Foto: Kindergarten „Maria de la Paz“



Foto: Kindergarten „Maria de la Paz“

Ernte-Dank im Kindergarten Maria de la Paz

Die Kinder haben nach dem Ernte-Dank-Fest eine Gemüsesuppe gekocht. Die Mäusekinder machten sich auf den Weg zum Metzger, um noch Wiener Würstl für die Suppe zu kaufen. Die Käfergruppe machte sich am 06.10.2025 auf den Weg in die naheliegende Kirche, um den schön geschmückten Ernte-Dank-Altar genauestens zu begutachten und die verschiedensten Gaben zu benennen.



Foto: Kindergarten „Maria de la Paz“

Nikolausfest im Kindergarten Maria de la Paz

Am 5.Dezember 2025 feierten wir im Kindergarten unser Nikolausfest. Zu Beginn sangen alle Kinder gemeinsam . Kurz darauf trat der Nikolaus ein und begrüßte alle Kinder herzlich. Die Vorschulkinder trugen anschließend ein schönes Gedicht vor und überreichten dem Nikolaus als Geschenk einen Holzstern. Auch der Nikolaus selbst sprach ein paar liebe Worte zu den Kindern und übergab ihnen ein kleines Geschenk. Zum Abschluss sangen wir alle gemeinsam und der Nikolaus zog weiter. Es war ein schönes Fest, das allen lang in Erinnerungen bleiben wird .

Das Team vom Kindergarten Maria de la Paz wünscht allen Kinder, Eltern und Auer Bürgern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

KINDERGARTEN „AM VOGELHÖLZL“



Der Kindergarten war im Vogelpark Abensberg

Wie jedes Jahr machte der Kindergarten „Am Vogelhözl“ einen großen Ausflug mit allen Kindern und Erzieherinnen. Der Ausflug führte dieses Jahr in den Vogelpark nach Abensberg. Dort angekommen im Vogelpark lernten die Kinder verschiedene Tiere und deren Gewohnheiten kennen. Danach besuchten sie den Spielplatz. Zur Erfrischung gab es zum Abschluss noch für alle Kinder ein Eis. Müde und geschafft gingen alle gemeinsam zum Bus und fuhren nach Au. Für alle Kinder war es ein toller erlebnisreicher Tag.



Sportfest mit allen Kindern und Eltern

Am 06.06.25 startete das diesesjährige Sportfest. Alle Eltern und Kinder waren eingeladen, für das leibliche Wohl sorgten die Eltern mit Picknickkörben. Mit dem Lied „Sportinator“ ging es los. Alle turnten begeistert mit. Danach öffneten sich einzelne Stationen für die sportliche Betätigung. Jedes Kind bekam an den Stationen einen Stempel. Am Schluss gab es eine Siegerehrung, alle Kinder erhielten eine Goldmedaille.

Vorschulübernachtung

Zum Abschluss des Kindergartenjahres fand wieder die jährliche Vorschulübernachtung statt. Die Schlafplätze waren vorbereitet, jedes Kind durfte neben seiner besten Freundin oder Freund übernachten. Dann machten sich alle auf den Weg zum roten Kreuz. Unterwegs gab es eine Schnitzeljagd. Am roten Kreuz angekommen erwartete die Kinder der Rettungsdienst mit Krankenwagen. Sie lernten dort wie man Verletzungen und Wunden richtig behandelt und konnten selbst Hand anlegen und sich gegenseitig verbinden. Zum Abschluss bekamen die Kinder einen kleinen Teddy. Danach gab es Pizza zu essen. Im Kindergarten begann danach der Kinoabend. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden die Kinder am nächsten Tag wieder abgeholt.



Fotos: Kindergarten „Am Vogelhözl“

Das Team vom Kindergarten Am Vogelhözl wünscht allen Kinder, Eltern und Auer Bürgern frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

ELTERNBEIRAT 2025/2026

der Kindertageseinrichtungen

Kindergarten „Maria de la Paz“

Katharina Schwartze, Verena Scheller,
Stephanie Hagl, Evi Kellerer, 2. Vorsit-
zender Robin Gräf, 1. Vorsitzender
Jürgen Puttke, Katharina Dotzler, Ste-
fanie Dreier, Lisa Stock und Katharina
Schromm.



Elternbeirat des Kindergartens „Maria de la Paz“

Kinderergarten „Am Vogelhölzl“

Kassiererin Christina Putz , 1. Vorsitzende
Monika Mauretter , 2. Vorsitzende Claudia Hil-
tensberger und Schriftführerin Alina Raith.



Elternbeirat des Kindergartens „Am Vogelhöhl“

Kinderkrippe „Auer Hopfenzwerge“

1. Vorsitzender: Florian Fendt, Kasse: Silvana Westermaier, Schriftführer: Julia Köchel, Weitere: Kathrin Stampf

Anmeldungen und Tage der offenen Tür 2026

Zum Tag der offenen Tür laden die Kindertageseinrichtungen wie folgt ein:

- Integratives Kinderhaus „Maria de la Paz“ (Kindergarten und Kinderkrippe) **30.01.2026 von 15:30 bis 17:30 Uhr**
 - Kindergarten „Am Vögelhölzl“ **30.01.2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr**

An diesen Tagen können die Einrichtungen besichtigt werden und das Personal informiert sie über die Regularien zur Anmeldung. **Anmeldungen** für das Kindergartenjahr 2026/2027 sind möglich vom **02.02.2026 bis 13.02.2026.**

In dieser Anmeldewoche können die ausgefüllten Anmeldebögen im Rathaus abgegeben werden. Anmeldungen außerhalb der Frist werden nicht berücksichtigt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Marktes Au unter →www.markt-au.de/leben-in-au/kindergaerten-betreuung.

Wir bitten Sie, sich rechtzeitig zu informieren!

GRUNDSCHULE UND REALSCHULE



Christbaum für die Grundschule

Einen wunderschönen Tannenbaum hat Familie Eiser aus Au der Grundschule gespendet. Er ziert die große Aula und wartet nur darauf, weihnachtlich geschmückt zu werden. Die Kinder sind schon eifrig dabei, Christbaumschmuck zu basteln und freuen sich, mit ihren Werkarbeiten dem Baum den letzten glanzvollen Schliff zu geben. Ein herzliches Dankeschön ergeht an Familie Eiser.

Die Abenstal Realschule in Kooperation mit dem Kursana Domizil „Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“

Frei nach dem Motto von Albert Schweitzer „Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt“ findet dieses Jahr zum ersten Mal das Wahlfach „**Generationsbrücken**“ statt. In diesem Fach werden zehn Schülerinnen der siebten Jahrgangsstufe der Realschule mit ihrer Lehrkraft Andrea Sixt gemeinsame Nachmittage im Kursana Seniorenheim gestalten. Dort wird zusammen gesungen, „gesportelt“, gebastelt, geredet und vor allem viel gelacht wird. Anfängliche Hemmschwellen waren, auch durch Hilfestellungen von Katrin Grell, Leitung der sozialen Betreuung, schnell überwunden, als die Jugendlichen im Oktober gemeinsam mit ihrer Lehrerin das erste Mal das Kursana Seniorenheim besuchten und so den Reigen der monatlich stattfindenden Nachmittage eröffneten. Nun freut sich jeder bereits auf seniorengerechte Bewegungslieder im Stuhlkreis, Ball-, Luftballon- und Tuchspiele zur Mobilisation und gemeinsame Aktivitäten der Jahreszeit entsprechend, welche von der Gruppe in ihrer Freizeit geplant und vorbereitet werden. So wurden unter anderem im Herbst paarweise und mit viel Fingerspitzengefühl Igelbilder aus Naturmaterialien angefertigt. Dabei ist es immer wieder wunderbar zu sehen, wie schnell Jung und Alt in den Austausch kommen, wobei die Seniorinnen gerne die Hilfe der Mädchen annehmen, beispielsweise ist es viel schöner, am Arm einer Jugendlichen zu laufen, statt den Rollator zu nutzen. Auch die Jugendlichen profitieren von diesen Begegnungen, die emotional sehr berühren und das Herz nicht nur in der Weihnachtszeit öffnen.

Die spontanen Aussagen der Mädchen sagen wohl alles:

„Ich fand es schön, mich hat es gefreut, mit meiner „Senioren-Oma“ zu malen und basteln.“ Oder: „Ich finde das Projekt sehr schön und es ist immer wieder toll, älteren Menschen eine Freude zu bereiten.“ Oder auch: „Es war sehr schön mit der älteren Generation. Es war sehr spannend und aufregend, sich um die älteren Menschen zu kümmern. Ich habe gemerkt, wie wichtig es ist, dass wir das Altenheim besuchen.“ „Meine Seniorin hat geweint, als ich gegangen bin.“

**Wir freuen uns auf noch viele bereichernde Begegnungen,
die die Generationen zusammenbringen.**



Foto: Realschule Au



BÜCHEREI

Jahresbericht der Gemeindebücherei – Wir blicken zurück!

Sommerferien-Leseclub Auch in diesem Jahr war der Sommerferien-Leseclub, der SFLC, wieder ein voller Erfolg! 59 Kinder und Jugendliche haben fleißig gelesen, gemalt und ihre Buchbewertungen abgegeben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht und unterstützt haben! Die Gewinnerinnen und Gewinner freuten sich über die frisch-Gutscheine und drei gesponserte Exemplare von „Deine Idee – Deine Geschichte“ !



Foto Bücherei: Elisabeth Steinhauser, Hannah Zettler, Anna Kratzl, Sophia Schwarzenberger, Lara Döring, Bright Felix

Seniorenlesung mit Kursana Gemeinsam mit den Pflegerinnen, Bewohnerinnen und Bewohnern des Kursana Domizil Au wurde vorgelesen, gesungen, erinnert und gelacht. Eine wertvolle Begegnung zwischen Generationen, die im nächsten Jahr gerne fortgesetzt wird.

Auer Bücherwürmer: Die jüngsten Bücherwürmer trafen sich regelmäßig zu spannenden Vorlesestunden und Bastelaktionen. Spielerisch entdeckten sie die Welt der Geschichten – mit viel Begeisterung und Neugier! Im Anschluss wurde die stabile Seitenlage geübt, ein Spiegel gebastelt, Herbstblätter ausgeschnitten und vieles mehr.

Übernachtung in der Gemeindebücherei Au

Im August fand im Rahmen der Ferienspiele ein echtes Highlight statt: Zehn Kinder haben zwischen den Bücherregalen, auf der Kleinkindbühne und hinter den Spielen übernachtet. Als erstes aßen sie zusammen Pizza vom Kila, um sich für die aufregende Übernachtung zu stärken. Danach ging es gleich weiter mit einer Bücherralley. Die Kinder mussten quer durch die Bücherei Rätsel lösen und den nächsten Hinweis finden. Wer als erstes alles richtig gelöst hatte, durfte sich etwas von den Knabbereien und aussortierte Bücher und DVDs aussuchen. Anschließend wurde endlich das Lager aus Isomatten, Schlafsäcken, Decken, Kissen und Kuscheltieren aufgebaut. Es wurde gespielt, geratscht und gelesen. Dann wurde noch eine Gruselgeschichte im Dunkeln vorgelesen. Am nächsten Morgen um 7.04 Uhr liehen die Kinder bereits Bücher aus. Danach gab es noch ein kleines Frühstück bei der Bäckerei Gabelsberger. Liebe Übernachtungsgäste, wir hoffen, es hat euch Spaß gemacht und wir sehen uns bald wieder in der Gemeindebücherei! Herzlichen Dank an unseren Jugendpfleger Philipp Barthelme für die Unterstützung in der Vorbereitung, an Katharina Huber, Melli und Alex Köhler vom Team für die Vorbereitung, die Bücherrally und die Unterstützung in einer kurzen Nacht in der Bücherei, die für alle ein besonderes Erlebnis war.



Ausblick auf 2026 – Das haben wir vor!

Auch im kommenden Jahr möchten wir wieder viele Menschen für das Lesen begeistern. Geplant sind unter anderem:

- Regelmäßige Besuche der Grundschulkinder
- Sommerferien-Leseclub – natürlich wieder mit neuen Geschichten und Preisen
- Auer Bücherwürmer – Treffen und Vorlesestunden für die Jüngsten
- Klassiker-Aktion – wir holen die großen Werke der Literatur in den Mittelpunkt
- 20 Jahre Gemeindebücherei in den Räumlichkeiten Obere Hauptstraße 42a! Dazu planen wir Challenges für Groß und Klein – lasst euch überraschen!

Unser besonderer Dank gilt dem Markt Au, dem Ersten Bürgermeister Hans Sailer, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, dem Bauhof, unseren Lesepaten, Unterstützern, allen großen und kleinen Nutzerinnen und Nutzern, allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren jugendlichen, fleißigen Helferlein. Ihr alle tragt dazu bei, dass unsere Bücherei lebt – als Ort, an dem Menschen zusammenkommen, lesen, lernen und gemeinsam lachen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen Ihre Gemeindebücherei Au!

Fotos: Bücherei



Liebe Jugendliche,

das Jahr neigt sich langsam dem Ende und die stille Zeit kehrt ein. Da lohnt es sich einen Blick auf das zu werfen, was alles passiert ist und was sich gerade hinter den Kulissen abspielt – denn 2025 ist weit davon entfernt, still gewesen zu sein.

Ferienspiele:

Auch in den Sommerferien ist es so richtig rund gegangen: 43 Veranstaltungen, 265 Teilnehmer und knapp 1.000 Anmeldungen – so starke Sommerferien hatten wir noch nie. Ein so umfang- und abwechslungsreiches Programm kann natürlich keine Einzelperson alleine stemmen, da braucht es die Unterstützung und Kreativität von ganz vielen Menschen, bei denen wir uns herzlich bedanken wollen: Bei unseren zahlreichen Vereinen, allen ehrenamtlichen Unterstützern & Einzelpersonen, die Programmpunkte angeboten haben, oder bei den Planungen aktiv beteiligt waren, sowie unseren Freunden von der Druckerei Butt, die dieses wahnsinnig tolle Angebot zu Papier gebracht hat.



Aktionen übers Jahr:

Bei mehreren unserer Veranstaltungen habt ihr gezeigt, wie viel Bock ihr auf Aktionen und Ausflüge habt, indem ihr unsere geplanten Kapazitäten überstiegen und uns somit zum nachjustieren gezwungen habt: egal ob beim Aschermittwochausflug ins JUMP House, beim Kino4Kids: Oster-spezial, beim Bayern-Park-Ausflug in den Sommerferien oder beim Buß- und Bettagsausflug ins Sea Life – eure Beteiligung war jedes Mal überwältigend.



Jugendumfrage: Ergebnisse & Aktuelle Entwicklungen:

Vom 7. Bis 20. April hattet ihr bei unserer Jugendumfrage die Möglichkeit, eure Wünsche, Ideen und Anregungen für Au mitzuteilen. Dank der Beteiligung von knapp **200 Teilnehmenden!** haben wir nun Bedarfe klären und konkrete Handlungsaufträge ableiten können. Zu euren größten Anliegen gibt's hier ein Update:

Dirtpark:

Das Thema Dirtpark ist seit Jahren ein Anliegen, welches während der Pandemie wie so vieles andere leider auch in Vergessenheit geraten ist. Bei der Jugendumfrage und -versammlung habt ihr uns aber mehr als deutlich gezeigt, dass ihr euch von den bisherigen Komplikationen nicht unterkriegen lassen wollt – und wir wollen euch bei der Umsetzung eures Traums unterstützen. Aktuell werden Gespräche geführt und potenzielle Grundstücke gesichtet. Das ist aber ein längerer Prozess, weshalb ich euch an dieser Stelle um ein wenig Geduld bitten muss.

Jugendtreff:

In der Marktratssitzung vom 14. Oktober wurde ein Raumnutzungskonzept für das ehemalige „Pinocchio“ in der Oberen-Hauptstraße 25 verabschiedet. Dieses sieht unter anderem einen Raum ausschließlich für die Jugendlichen vor, sowie Teilmutzungen weiterer Räume im Erdgeschoss zu Zwecken der Jugendarbeit. Sprich: **Ein Jugendtreff kommt definitiv!** Aktuell sind wir optimistisch, dass wir mit den Vorbereitungen 2026 starten können – und da werdet ihr gefragt sein, denn: Der Jugendraum soll natürlich von den Jugendlichen selbst gestaltet werden. Also, Augen und Ohren offenhalten, bald können wir anpacken!

Schwimmbad:

Ein eigenes Schwimmbad wird der Markt Au in absehbarer Zeit leider nicht bauen können. Jedoch wird Ende des Jahres ein Antrag der Jugendpflege im Markrat behandelt werden, welcher die Jugendlichen dabei unterstützen soll, im Sommer zu Badestellen zu gelangen.

Wie ihr seht hat sich einiges getan und auch nächstes Jahr wird's definitiv nicht langweilig. Alle aktuellen Infos & Veranstaltungen der Jugendpflege kannst du auch ganz bequem auf dein Handy bekommen – über unseren Whatsappkanal (siehe QR-Code).

Du oder deine Freunde habt noch Ideen, Wünsche oder Fragen zu alledem? Dann meldet euch gerne!

Frohe Weihnachten und ich freue mich auf ein spannendes neues Jahr mit Euch!

Euer Philipp



Philipp.barthelme@kjr-freising.de

01577 0322625

VOLKSHOCHSCHULE

Informationen aus der Volkshochschule:



Markt Au in der Hallertau

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und das Herbst/Winter 2025 Semester der Vhs Au biegt dann ab dem 12.01.2026 mit Schülerförderung Englisch, Soundmeditation, Schnitzen II, Taiji, Kochkursen, MENTASTICS®, Trager® Intro Workshop und English Speaking – Vorbereitung auf die Mittlere Reife in die Zielgerade.

Gleichzeitig wirft das **Jubiläum 60 Jahre Vhs Au**, das am 23. Okt. mit einem Festabend für geladene Gäste und am 24. Okt. mit einer Ausstellung und Programmvorstellung in der Aula der Grundschule Au gefeiert werden soll, seine Schatten voraus.

Zusätzlich werden im Frühjahr/Sommer 2026 Semester, das am 2. März beginnt, ein paar Highlights angeboten. So gastiert am 20. März ab 15:30 Uhr das Puppentheater Klick-Klack in der Aula der Grundschule mit einem Stück für Kindergarten- und Grundschulkinder ab 3 Jahren. Mehr wollen wir an dieser Stelle aber noch nicht verraten!

Ihre Neugier ist geweckt? Dann finden Sie unsere Kurse und Veranstaltungen im Programmheft, das ab Mitte/Ende Januar 2026 an den bekannten Stellen im Markt ausliegen und schon ab Weihnachten online unter <https://www.vhs-moosburg.de/programm/vhs-au#inhalt> verfügbar sein wird.

Um Ihnen auch über das Jubiläumsjahr 2026 hinaus ein interessantes und vielfältiges Programm anbieten zu können, sind wir weiterhin auf der Suche nach Kursleitungen auf Honorarbasis für Sprachen (insbesondere Französisch und Spanisch), Musik, textiles und künstlerisches Gestalten und Up-Cycling, Gesundheit, Bewegung, Ruhe und Entspannung usw.

Ich bedanke mich bei allen engagierten Kursleitungen, treuen Kursteilnehmern, lieben Freunden und Unterstützern der Vhs Au!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ihre Astrid Schindler (vhs-Leitung)



ABSCHIEDE

Nachruf Horst Heidecker



Am 14. Oktober 2025 verstarb Horst Heidecker nach einem ereignisreichen und erfüllten Leben im Alter von 85 Jahren.

Als Gründungsmitglied und langjähriger Vorsitzender der Freien Wählergemeinschaft Au in der Hallertau e.V. gestaltete und prägte Horst Heidecker über Jahrzehnte die Kommunalpolitik im Markt Au mit.

Von 1978 an engagierte sich Horst Heidecker dreißig Jahre lang im Marktgemeinderat. Ab 1984 war er als Dritter Bürgermeister und von 1996 bis 2002 als Zweiter Bürgermeister „Zum Wohle der Marktgemeinde und seiner Bürger“ tätig. Sein herausragender Einsatz galt dem Bau einer Mehrzweckhalle, die als Hopfenlandhalle vom sportlichen und gesellschaftlichen Leben heute nicht mehr wegzudenken ist.



Sein beruflicher Werdegang führte ihn nach Au, wo er als Betriebsleiter der Postfiliale vielen älteren Bürgern noch in Erinnerung ist. Hier fühlte er sich wohl, gründete eine Familie und baute ein Haus. Er und seine Frau Elisabeth waren gesellschaftlich sehr aktiv und regierten 1965 als Prinzenpaar den Auer Fasching.

Neben seinem langjährigen kommunalpolitischen Engagement bleibt besonders auch seine offene und humorvolle Gelassenheit in Erinnerung, die in seinem Lieblingszitat von Don Bosco zum Ausdruck kommt: „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen“.

NACHRUF

Schöpf Rudolf

geboren am 20.08.1945

gestorben am 10.09.2025



Herr Schöpf war viele Jahre Kassier in der Volkshochschule.

Der Markt Au i. d. Hallertau gedenkt der Verstorbenen in Dank und Anerkennung.

NACHRUF

Herr Max Hofmaier



geboren am 16.08.1941

gestorben am 19.10.2025

Herr Hofmaier war vom 01.04.1994 bis 31.03.2000 beim Markt Au i. d. Hallertau beschäftigt.

Er war am Bauhof und in der Hopfenaufsicht tätig.

Nachruf Josef Straßberger



Am 26. November 2025 verstarb Sepp Straßberger, kurz vor seinem 97. Geburtstag. Mit ihm verliert der Markt Au eine bedeutende Persönlichkeit, die das Marktleben über Jahrzehnte hinweg prägte. Als Landwirt, Gastwirt und Hopfeneinkäufer war er weit über die Grenzen des Marktes hinaus bekannt.

Immer politisch interessiert war er von 1966 bis 1972 auch als Marktgemeinderat aktiv.

Als Gründungsmitglied des Reit- und Fahrvereins Au zeigte er seine Leidenschaft als Pferdeliebhaber. Er war bei vielen Vereinen Mitglied und engagierte sich im gesellschaftlichen Leben, besonders auch für das Faschingstreiben in Au. Der leidenschaftliche Wirt war für seine Gastfreundschaft bekannt und vielen war der „Gratzmoar“ eine zweite Heimat. Als Wirt und als geselliger Mitmensch hinterlässt der „Gratzmoar Sepp“ eine große Lücke in der Marktgemeinde.



Der Markt Au i. d. Hallertau gedenkt der Verstorbenen in Dank und Anerkennung.

BESONDERE EREIGNISSE

Ehrungen der Feuerwehrkommandanten für 25 und 40 Jahre Dienstzugehörigkeit

Am 09.10.2025 wurden Feuerwehrkameraden des Marktes Au i. d. Hallertau für ihre 25-jährige und 40-jährige Dienstzugehörigkeit bei den Feuerwehren geehrt.

Danner Manfred Kreisbrandrat, Petz Helmut Landrat, Kratzl Dominik FF Au 25 Jahre, Bürgermeister Sailer Hans , Forster Markus KBM, Bittrich Roman KBI. Foto: Landratsamt Freising

Sitzend von links:

Sailer Hans Bgm. Au, Thalhammer Gerhard 1. Kdt FF Reichertshausen 40 Jahre, Penger Florian FF Reichertshausen 25 Jahre, Kratzl Dominik FF Au 25 Jahre, Petz Helmut Landrat.

Stehend von links:

Bittrich Roman KBI, Forster Markus KBM, Danner Manfred KBR, Widmann Anton FF Reichertshausen 40 Jahre, Maier Michael FF Günzenhausen 40 Jahre. Foto Landratsamt Freising

VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

Tag der offenen Tür mit Hallenfest Freiwillige Feuerwehr Au i. d. Hallertau am 20. September 2025

Am 20. September 2025 öffnete die Freiwillige Feuerwehr des Marktes Au wieder ihre Tore zum Tag der offenen Tür. Bei bestem Spätsommerwetter startete die Veranstaltung um 14:00 Uhr und bot ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen. Die Kinder freuten sich über Spritzwand, Hüpfburg und Geschicklichkeitsspiele, während die Erwachsenen bei der großen Fahrzeugausstellung einen Blick hinter die Kulissen der Feuerwehr werfen konnten. Ein besonderes Highlight war die anschauliche Vorführung der Jugendfeuerwehr zur Brandbekämpfung.

Ab 18:00 Uhr ging das Programm nahtlos in das traditionelle Hallenfest über. In der festlich dekorierten Fahrzeughalle sorgten Livemusik, bayerische Schmankerl aus der Küche und ein gemütlicher Barbetrieb für beste Stimmung und einen rundum gelungenen Abend.



Fotos: Feuerwehr Au

150 Jahr Freiwillige Feuerwehr Günzenhausen

Am Wochenende vom 26.09.2025 – 28.09.2025 feierte die Freiwillige Feuerwehr Günzenhausen ihr 150-jähriges Bestehen mit einem dreitägigen Fest. Am Freitag Abend war eine Tenne-Party mit dem Sound der legendären Auer Disco angesagt. Die Party dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Am Samstag gab es ein Lebendkickerturnier mit 12 Mannschaften. Das war ein sehr großer Spaß! Am Sonntag wurde das große Gründungsfest mit 38 Gastvereinen gefeiert. Traditionell ging es um 8:00 Uhr mit dem hereinspielen der Vereine zum Weißwurstfrühstück los. Kurz nach 10:00 Uhr startete der Kirchenzug zum Feuerwehrhaus, wo der Festgottesdienst unter freiem Himmel stattfand.



Fotos: Feuerwehr Günzenhausen

Im Anschluss gab es kurze Grußworte der Ehrengäste, der gegrillte Ochse, sowie Kaffee und Kuchen warteten schon. Es war ein rundherum ein gelungenes Fest!

VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

30 Jahre Stockclub Au i. d. Hallertau

Am 10. August 2025 feierten die Stockschützen aus Au ihr 30jährige Gründungsfest. Der Jubiläumssonntag begann in einer schönen geschmückten Halle mit einem Festgottesdienst. Viele Vereine beteiligten sich am Gottesdienst, bei dem den verstorbenen Stockschützen gedacht wurde. Anschließend folgte nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Petra Gruber, die sich sehr freute dass so viele Vereine und Bürger den Weg zur Stockschützenhalle gefunden hatten, die Festreden. Dem Vorstand der letzten 30 Jahre, Karl Stiegler oblag es nun die drei Jahrzehnte kurz zusammenzufassen. Nach dieser Ausführung folgten die Grußworte von Mike Kraml Kreisvorsitzenden des Eisstockschrützenkreis Freising/Erding und dem Geschäftsführer Hans-Georg Wagner. Auch Erster Bürgermeister Hans Sailer betonte, dass sich die Aktivitäten des Vereins in gesellschaftlicher und baulicher Hinsicht seit 30 Jahren sehen lassen können. Nach dem Mittagstisch folgte ein Schwenk in die Geschichte, die Auer „Marktstrawanza“ zeigten ihr Stück „Das Holledauer Bockerl“, die dafür viel Applaus ernteten. Anschließende wurden Mitglieder für die Gründung und für langjährige Zugehörigkeit zum Verein geehrt. Zum Abschluss des offiziellen Teils, kam es nun noch zu einer besonderen Ehrung. Nach einem sehr schönen Gedicht, über die Anfänge von Karl Stiegler als Stockschütze am Zarrer Weiher wurde er zum Ehrenvorstand ernannt. Die Freude darüber war Karl Stiegler anzumerken, dessen Energie und Tatkräft Petra Gruber in ihrer Laudatio hervorhob. Danach gab es noch in musikalisches Dankeschön von Fred Wieser, Karl Schmid und Petra Gruber. Sie präsentierten sein Lieblingslied „Kimmt daher die Winterzeit“ das den frisch gebackenen Ehrenvorsitzenden zu Tränen rührte. Nach diesem Teil, bedankte sich die Vorsitzende Petra Gruber mit dem 2. Vorsitzenden Josef Heinrich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Mit Musik und Tanz, begleitet von der Band „Treibhauseffekt“, fand die Feier ein stimmungsvolles Ende.

Die anwesenden Gründungsmitglieder Herbert Schwertl, Michael Steppner, Franz Schäffler, Ludwig Ziegler, Rudi Eder, Simon Selmeier, Wolfgang Besner, Ludwig Penger, Klaus Böhm und Karl Stiegler.

Foto: Stockclub

Narrhalla Au startet in den Fasching

Pünktlich zum Faschingsbeginn am 11.11.25 startete die Narrhalla Au mit der Proklamation des gesamten Hofstaates in die 5. Jahreszeit. Mit dem diesjährigen Motto „Dia de los Muertos“ bietet die Narrhalla bunte Einblicke in die Mexikanischen Feierlichkeiten um Allerheiligen. Ausgesucht haben dieses farbenfreudige Motto der neue Prinz Tobias (Edmaier) II. „Vom Sturm und Tanz mit Osterwoier Eleganz“ und Prinzessin Lisa-Marie (Rank) I. „Von Gardefaszination in 3. Generationen“, sie regieren den Markt in der Jubiläums-Saison 2025/2026. Zum 75-Jährigen Jubiläum gibt es erstmalig einen Sommernachtsball am 18.07. Während des Faschings haben alle Faschingsfreunde sowohl beim Jubiläums Galaball am 10.01. als auch am Faschingsumzug am 15.02. die Gelegenheit viele ehemalige Prinzenpaare in ihren Originalroben zu bestaunen. Zum Thema „Wilder Westen“ begeistern in dieser Saison die P'Auer Dancers. Von den kleinsten, den 25 Kids, über die 9-köpfige Kindergarde, zu den 23 Teenies und 3 Kinderkasperl darf sich das Auer Faschingspublikum sehr auf den Nachwuchs der Narrhalla Au freuen. Der Markt Au freut sich, dass diesmal ein Mitarbeiter aus den eigenen Reihen zum Prinz gekürt wurde!



„Von Gardefaszination in 3. Generationen“, sie regieren den Markt in der Jubiläums-Saison 2025/2026. Zum 75-Jährigen Jubiläum gibt es erstmalig einen Sommernachtsball am 18.07. Während des Faschings haben alle Faschingsfreunde sowohl beim Jubiläums Galaball am 10.01. als auch am Faschingsumzug am 15.02. die Gelegenheit viele ehemalige Prinzenpaare in ihren Originalroben zu bestaunen. Zum Thema „Wilder Westen“ begeistern in dieser Saison die P'Auer Dancers. Von den kleinsten, den 25 Kids, über die 9-köpfige Kindergarde, zu den 23 Teenies und 3 Kinderkasperl darf sich das Auer Faschingspublikum sehr auf den Nachwuchs der Narrhalla Au freuen. Der Markt Au freut sich, dass diesmal ein Mitarbeiter aus den eigenen Reihen zum Prinz gekürt wurde!

Foto: Narrhalla

VEREINSARBEIT UND FREIZEIT

Volkstrauertag 16.11.2025 – ein Gedenken an die Opfer von Kriegen, Terror und Gewalt

Die dramatische Entwicklung des Weltgeschehens unterstreicht die Notwendigkeit sich der alltäglichen Grausamkeiten bewusst zu werden. Die Krieger- und Reservistenkameradschaft gedenkt zusammen mit der Marktgemeinde Jahr für Jahr der Opfer der beiden Weltkriege und erinnert daran, welch unsägliches Leid Kriege und Terror bis heute über die Menschen bringen. Der Gedenktag hat nichts an seiner Bedeutung verloren und die Bevölkerung ist jährlich eingeladen mit daran teilzunehmen. Böllerschützen runden gebührend die Gedenkfeuer alljährlich ab.



Der lebendige Adventskalender

Das erste Türchen beim „Lebendigen Adventskalender“ wurde dieses Mal im Rathaus geöffnet.

Bürgermeister Hans Sailer und seine Frau Ursula lasen und gestalteten die Geschichte vom Weihnachtswunschkristall. Eva Hochwart und Rosi Kathre begleiteten die Adventslieder mit ihren Gitarren.

Seit Jahrzehnten bereichert der „Lebendige Adventskalender“ die vorweihnachtliche Zeit im Markt Au. Der Dank geht an viele Vereine, Organisationen und Privatleute, die mit diesem Event Kindern, Eltern und Junggebliebenen eine weihnachtliche Vorfreude bereiten.

Foto: Lutz Bauer verteilt Liedertexte und Orff-Instrumente an Kinder und deren Eltern

Weihnachtsmarkt TSV Au am 29.11.2025

Viele Zipfelmützen versammelten sich um die Bischofsmütze des Heiligen Nikolaus. Eröffnet wurde der Christkindlmarkt mit einer Andacht, die von Pfarrer Voss und Pfarrerin Hartmann gestaltet wurde. Nach den Begrüßungsworten durch Bürgermeister Hans Sailer und dem Vorsitzenden des TSV Au, Stefan Stubenvoll, packte der Nikolaus seine begehrten Säckchen für die Kinder aus. Der Ansturm war riesig. Unter der musikalischen Begleitung durch die Marktkapelle konnte man noch Weihnachtsgeschenke einkaufen oder sich kulinarisch verwöhnen lassen.



Fotos: Markt Au

VERANSTALTUNGEN 2025

DIE SCHÄFFLER TANZEN IN 2026 WIEDER!

TANZTERMINE

AKTUELLE PLANUNG

TANZTAGE IN DER UMGEBUNG

SA, 10.01.2026 (U.A. AIGLSBACH)

SA, 24.01.2026 (IN DER REGION)

SA, 31.01.2026 (FREISING UMGEBUNG)

SO, 01.02.2026 (U.A. RUDERTSHAUSEN)

SA, 14.02.2026 (U.A. NANDLSTADT)

MO, 16.02.2026 (IN DER REGION)



TANZTERMINE

AKTUELLE PLANUNG

TANZTAGE IN OSSETLTHAUSEN

DIENSTAG, 06.01.2026

SONNTAG, 11.01.2026

SONNTAG, 25.01.2026

TANZTAGE IN AU & UMKREIS

SONNTAG, 08.02.2026

SONNTAG, 15.02.2026

TANZTAGE IN WOLNZACH

SAMSTAG, 17.01.2026

FREITAG, 06.02.2026



CHRISTBAUMSAMMLUNG DER JUGENDABTEILUNG DES TSV AU in Au/Hallertau inkl. Ortsteile

Wir sammeln Ihren ausgedienten Christbaum ein und übernehmen für Sie den Transport und die Entsorgung.



SAMSTAG, 10. JANUAR 2026

AB 10:00 UHR

Legen Sie Ihren „Alten“ einfach an den Gehweg und wir holen ihn bei Ihnen gegen eine kleine Spende für die Jugendfußballabteilung ab!

Achtung! Voranmeldung möglich unter:
christbaum@tsv-au.de oder 0176-63049741

Nur für die Ortsteile ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich!
Anmeldeschluss: 08. Januar 2026



Neujahrskonzert „Rauschende Feste“

am 1. Januar 2026

Beginn um 15.30 Uhr

in der Hopfenlandhalle in Au

Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Foyer

Es musiziert die Marktkapelle Au und die Jugendblaskapelle Au
Unter der Leitung von Georg Neumeier und Tina Henning

Eintrittspreise: Erwachsene 14,00 € • Mitglieder/Schüler 12,00 €
Musikschüler/innen des Fördervereins Marktkapelle Au unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt
(Karte erforderlich) in Begleitung (Begleitpersonen Kostenpauschale von 10,00 €).

Kartenverkauf: Raiffeisenbank Au am 04.12.25, 8:30 – 11:00 Uhr,
von 05.12. bis 27.12.25 bei Tankstelle Heigl Au
danach telefonisch bei Familie Hofer in Au 08752/9935
oder per Mail an neujahrskonzert@marktkapelle-au.de

Karten können auch während unserer Probe mittwochs 10. + 17.12.2025
zwischen 19:00 – 20:30 Uhr in unserem Probenraum in der Josef-Eberwein-Str. 4
in Au (unterer Eingang) erworben werden. Restkarten an der Abendkasse.
Keine Rücknahme von gekauften Karten.

75

Jahre Narrhalla Au

Jubiläumsball

10.01.2026

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Hopfenlandhalle Au i. d. Hallertau

Band:

HOT PANTS

Music for You

Einlass nur in Abendgarderobe

Kein Einlass unter 16 Jahren

Kartenpreis: 15€

KVV am 13.12.2025 im Gasthof Rosenwirt



Ski Club + TSV

Samstag, 07. Februar

Hopfenlandhalle
Au i. d. Hallertau
Einlass 19:00 Uhr
Beginn 20:00 Uhr

Kartenvorverkauf:
Sonntag, 18. Januar 2026
10:00 Uhr, Gasthof Rosenwirt
Ab Dienstag, 20. Januar 2026
Eintrittskarten erhältlich bei
Sport Lechner / Kunst Etage

Mit der Band:

PA

PARTYV

www.partyv.de

Mas
prämi

Auftritt der N
mit D'Aus

INTHRONISATIONS BALL

03.01.2026

EINLASS: 19:00 UHR

BEGINN: 20:00 UHR

HOPFENLANDHALLE AU IN DER HALLERTAU



BAND: HOTPANTS

EINLASS NUR IN ABENDGÄDEROBE

KEIN EINLASS UNTER 16 JÄHREN

KARTENPREIS: 15 €

KVV AM 13.12.2025

IM GASTHOF ROSENWIRT



SENIORENBALL

der Narrhalla AU

01.02.2026

Einlass: 13:00 Uhr

Beginn: 14:00 Uhr

Hopfenlandhalle Au i. d. Hallertau





Seniorentreffen

Wir laden Euch herzlich zu einem geselligen Abend am

**Mittwoch 07.01.26 ab 18.00 Uhr
Schlossbräu-Keller**

ein. Natürlich werden wir wieder Schafkopfen und auch Rommé gespielt!

Schaut einfach mal vorbei.

Wir freuen uns auf Euch

Erika Wittstock-Spona – Heinz Werther - Franz Asbeck

Ball der Hallertau

Sa., 31.01.2026

Hopfenlandhalle Au i.d. Hallertau
Einlass: 18.30 Uhr - Beginn: 19.30 Uhr

Veranstalter
Narrhalla Au Mauern

Gäste
Narrhalla Mauern

Musik
EMI TWO TANZORCHESTER

Programm
Auftritte der Narrhalla Au und Narrhalla Mauern

HOPFENLAND Hallertau
Erlebe die Heimat des Hopfens

Kartenvorverkauf am 13.12.2025 um 10.00 Uhr
im Gasthof Rosenwirt in Au/Hallertau

Karten ab 07.12.2025 erhältlich per Telefon 0175 6463229
oder per E-Mail karten@narrhalla-au.de

Einlass nur in Abendgarderobe · Eintritt 18,- Euro · Kein Eintritt unter 16 Jahren
Schirmherr: 1. Bürgermeister Hans Sailer, Markt Au i.d. Hallertau

KINDERBALL
der Narrhalla Au

25.01.2026

Einlass: 13:00 Uhr
Beginn: 14:00 Uhr

Hopfenlandhalle Au i.d. Hallertau

Eintritt: Kinder unter 15 Jahren 2€ / Erwachsene 4€